

**15 Jahre stationäres Hospiz Haus Brög zum Engel****Am 19. Juli wird ein Sommerfest gefeiert**

**In diesen Tagen jährt sich die Eröffnung der stationären Einrichtung zur ganzheitlichen Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospiz Haus Brög zum Engel, zum 15. Mal. Anlässlich dieses Jubiläums wird am 19. Juli zu einem Sommerfest eingeladen.**

Viele Bürger haben damals im Vorfeld mit dem Besuchsdienst für Kranke und Sterbende e.V. und dem neu gegründeten Hospizverein das denkmalgeschützte Anwesen mit viel ehrenamtlicher Arbeit und finanziellem Einsatz instand gesetzt. Inzwischen hat es vielen bedürftigen Menschen Lebensqualität bis zuletzt und ein Sterben in Geborgenheit und Würde ermöglicht. Familien und Angehörige wurden gestützt und in der Trauer



*Anlässlich des 15. Jubiläums des Bestehens des stationären Hospizes Haus Brög zum Engel wird am 19. Juli zu einem Sommerfest eingeladen.*

*BZ-Foto: Privat*

begleitet. Gelingen konnte das nur durch die Mitarbeit ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer und durch die Spendenbereitschaft von Bürgern und Unternehmen in Stadt und Landkreis. Das Hospiz Haus Brög zum Engel ist so zu einem Zentrum voll gelebten Lebens im Herzen der Bürgerschaft geworden. „Wir danken allen Unterstützern von Herzen und

wollen diesen großartigen Erfolg mit ihnen gemeinsam feiern“, sagt Uta Reinholz vom Hospizzentrum und lädt alle zum Sommerfest am Freitag, 19. Juli ein. Es findet im Garten des Hospizentrums Haus Brög zum Engel in der Ludwig-Kick-Straße 30/ Ecke Reutiner Straße statt. Auf die Besucher warten zwischen 14 und 19 Uhr Zithermusik von Alfons Spöttl, Clown Stefan Roth, Eselreiten für Kinder, Bastelangebote, Kinderschminken, eine Tombola mit der Spielbank Lindau am Roulettetisch, Puppenspiel, Mitmachgeschichten sowie kulinarische Genüsse, wie Kaffee, Kuchen und Gegrilltes (ab 17 Uhr). Die musikalische Umrahmung übernimmt die Jugend des MV Aeschach/Hoyren (ab 18 Uhr). Das Fest findet bei jedem Wetter statt. Parkplätze gibt's an den benachbarten Schulen.